

# STEMPEL drauf!

Gott selbst hat unser und euer Leben auf ein festes Fundament gestellt, auf Christus, und uns mit seinem Geist erfüllt. So drückte er uns sein Siegel auf, wir sind sein Eigentum geworden.

2 Korinther 1, 21-22a (HfA)

„Du brauchst einen Stempel!“ So läuft es hier in Deutschland – für alles braucht man einen Stempel! Der Arztstempel im Impfpass, der Pfarramtsstempel auf dem Taufschein ... Erst mit Stempel gilt es. Mit Stempel ist die Urkunde oder der Brief ganz offiziell.

Früher gab es keine Stempel sondern Siegel. Kennst Du das? Wachs wurde heiß gemacht und eine Form wurde hineingedrückt. Oft war diese Form auf einem besonderen Ring. Könige zum Beispiel hatten ihren eigenen Siegelring. Wenn sie etwas mit diesem Siegel versiegelten, bedeutete es, dass sie ganz dazu standen. Wenn ein König jemandem ein Stück Land schenkte, wurde es in ein Dokument geschrieben, das er dann mit seinem Siegelring siegelte. Wenn dem jemand widersprechen oder es anfechten wollte, was in dem Dokument stand, musste er mit Problemen mit dem König rechnen!

Später druckte ein Siegel manchmal eine Form ins Papier. Bei manchen ganz besonderen Dokumenten, gibt es ähnliche Siegel sogar noch heute.

In der Bibel, lesen wir, dass Gottes Kinder versiegelt sind. Der Siegel auf unserem Leben ist der Heilige Geist. Gott hat uns seinen Geist geschenkt. Der Heilige Geist ist der Beweis, dass wir ganz sicher zu Gott gehören. Wenn jemand uns das Leben schwer macht, greift er Gottes geliebtes Kind an. Gott steht voll hinter uns. Wir können mit seiner Hilfe rechnen.

Ist der Heilige Geist, Gottes Siegel, in deinem Leben sichtbar? Der Heilige Geist versteckt sich nicht in uns, sondern ist sichtbar, wie ein Siegel. Menschen, die Gott gehören, zeigen durch ihr Leben, wie Gott ist. Die ‚Früchte des Geistes‘ wachsen und wir verhalten uns immer mehr wie Jesus. Wenn wir Fehler machen, zeigt uns Gottes Geist, dass es einen besseren Weg gibt und schenkt uns Kraft den auch zu gehen. Das ist etwas Wunderbares, von Gott gesiegelt zu sein, zu Ihm zu gehören.

Hast Du schon Kartoffelstempel gemacht? Man kann einfache Formen mit einem Messer in eine halbe Kartoffel hineinschnitzen. Der Rand um die Form schneidet man dann weg. Fingerfarben eignen sich gut, um dann damit loszustempeln!



Wenn man vermeiden will, Lebensmittel als Stempel zu verbrauchen, kann man es auch mit anderen Material ausprobieren - Pappe oder Korke zum Beispiel. Hier entstehen interessante Muster.



Blätter hinterlassen auch schöne ‚Stempelbilder‘



Es gibt Firmen, wo man Stempel mit eigenen Motiven bestellen kann. Das ist witzig, einen eigenen Stempel zu haben. Der Stempel kann Text enthalten, aber Du kannst auch ein Bild malen, das als Stempel hergestellt wird. Wichtig ist, dass Du klare Linien brauchst und keine zu feinen Formen.